

Piratenpartei Krefeld Von-der-Leyen-Platz 1 47798 Krefeld

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt
Energie, Ver- & Entsorgung sowie Landwirtschaft
Herrn Dr. Stefan Galke
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld

Anschrift Ratsherr Peter Klein
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld

Telefon 02151 92 88 728
eMail Christian.Kellers@
Piratenpartei-NRW.de

Es schreibt Christian Kellers
Sachkundiger Bürger
Sprecher im Ausschuss
für Umwelt, Energie
Ver- und Entsorgung
sowie Landwirtschaft

Krefeld, den 14. August 2015

Sitzung des Ausschusses am 03.09.2015

Hier: Antrag zur Erweiterung der Tagesordnung

Sehr geehrter Herr Dr. Galke,

namens der Piratenpartei im Rat der Stadt Krefeld bitte ich den folgenden **Antrag auf Stellungnahme der Verwaltung** auf die Tagesordnung der o. g. Ausschusssitzung zu setzen, zu beraten und ggf. einzeln zu beschließen.

Antrag:

1. Die Verwaltung möge in der Sitzung bitte berichten ob, wann und mit welchem Ergebnis geprüft wurde, welchen Beitrag der Einsatz von Flächen zur photokatalytischen Luftreinigung zur Erreichung sowie Überschreitung der Ziele bzw. Anforderungen des Luftreinhalteplans und einem besseren Stadtklima leisten kann.
2. Im Rahmen der Stellungnahme möge die Verwaltung allen Ausschussmitgliedern auch die vollständige Dokumentation der Prüfung zu Verfügung stellen.
3. Sofern die Prüfung mit positivem Ergebnis abgeschlossen wurde, möge die Verwaltung ebenfalls mitteilen, welche Flächen in welchem Zeitraum als photokatalytische Luftreiniger aus-, auf- bzw. umgerüstet werden.
4. Ebenfalls möge die Verwaltung darstellen, wie im Falle eines positiven Prüfungsergebnisses sichergestellt ist und überprüft wird, dass
 - a) bei zukünftigen Ausschreibungen zu diesen Flächen die Einbringung eines definierten photokatalytischen Luftreinigers grundsätzlich Ausschreibungsbestandteil ist.

- b) bei zukünftigen Ausschreibungen zu Flächen, in denen ein definierter, photokatalytischer Luftreiniger bereits eingebracht ist, dessen Funktion durch die auszuführenden Arbeiten nicht beeinträchtigt wird.
5. Sofern die unter 1. aufgeführte Prüfung bisher nicht stattgefunden hat, wird die Verwaltung aufgefordert diese durchzuführen und in der nächsten Sitzung dieses Ausschusses das Ergebnis zu berichten. Diese Prüfung möge dann auch die Punkte 3. und 4. beinhalten. Die vollständige Dokumentation ist allen Ausschussmitgliedern frühzeitig vorab zu Verfügung zu stellen.

Erklärung:

Photokatalytische Luftreinigung bezeichnet eine Eigenschaft von meist Baustoff-Oberflächen, z. B. Beton, Ziegel, Putz oder Farbe, in die Photokatalysatoren, zum Beispiel Nanopartikel aus Titandioxid (TiO_2), eingearbeitet wurden. Durch Bestrahlung mit Sonnenlicht werden Schadgase (beispielsweise Stickoxide oder flüchtige organische Stoffe) oxidiert und damit der Luft entzogen.

Wirkungsweise am Beispiel Titandioxid (TiO_2)

Stickoxide werden durch den Einsatz von TiO_2 als Katalysator photokatalytisch zu Nitrat umgewandelt. Unter Einstrahlung von (meistens) UV-Licht werden an der Oberfläche des Titandioxids Radikale gebildet, die organische Substanzen zersetzen und gasförmige Stoffe oxidieren können. Im Falle der Oxidation von Stickoxiden erfolgt eine Umwandlung von NO und NO₂ in Nitrat (NO_3^-). Dieses wird mit dem Regenwasser von der Oberfläche abgeführt. Der Katalysator wird bei der Reaktion nicht selbst verbraucht und bleibt somit im Baustoff für die Zeit seines Bestehens enthalten.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Kellers
Sprecher im Ausschuss für
Umwelt, Energie, Ver- und
Entsorgung sowie Landwirtschaft

Kopien an:

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, FDP-Fraktion, LINKE-Fraktion, UWG-Ratsgruppe, Rh Preuß, Rh Heitzer,
FB VI Herrn Christmann, Herrn Beigeordneten Visser